Nochmals: Polystichum lobatum im unteren Lahntal

H. und H. KALHEBER, Kerkerbach

Vor einiger Zeit hat WEIMER (Hess. Florist. Briefe **14**, S. 62, 1965) über einen *Polystichum lobatum*-Fund im Dörsbachtal bei Obernhof berichtet und betont, daß er diesen Farn zuvor nirgends feststellen konnte.

In Wirklichkeit ist der Gelappte Schildfarn an der Unterlahn verbreitet, wie bereits nach Angaben RUDIOs, FUCKELs u. a. hervorgeht. Er wächst von Balduinstein an abwärts überall, wo er günstige Bedingungen antrifft. Abgesehen von bereits veröffentlichten Funden (Hess. Florist. Briefe **14**, S. 61, 1965) sahen wir ihn sehr reichlich an der Bahnstrecke beim Gabelstein-Tunnel, zwischen Laurenburg und Obernhof an Felsen längs der Bahn und ebenso zwischen Obernhof und Nassau. Im Wald an der Burg Nassau stehen ebenso schöne Pflanzen wie bei Bad Ems. Weitere Einzelangaben für Vorkommen im unteren Lahntal finden sich bei WIGAND (1891), die heute noch zutreffen (für das Land Hessen vgl. die Zusammenfassung von LUDWIG, Jahrb. nass. Ver. Naturkunde **96**, S. 41–42, 1962).

Ergänzung zu dem Beitrag über den Blasenstengel in Deutschland von W. und T. ZISCHKA (Hess. Flor. Br. 15 [176], 41–43, 1966)

W. HEINZ, Stuttgart-Feuerbach

Im Brief 176 berichten W. und T. ZISCHKA über *Physocaulis nodosus*. Dazu schreiben sie, daß sie die Pflanze in keiner der gebräuchlichen französischen Floren gefunden hätten. Dazu möchte ich folgendes mitteilen:

Nach meinen Kenntnissen ist eine der gebräuchlichsten französischen Floren: P. FOURNIER: Les quatres Flores de la France, Paris 1961, die ich sehr empfehlen kann. Darin findet man auf Seite 661: „*Physocaulis nodosus* (L.) KOCH, Blüten weiß; keine Hülle; Frucht etwa 1 cm lang; Aussehen eines *Torilis* oder *Chaerophyllum*; 0,30–1 m. Lichte Wälder, Hecken, schattige Orte. Mai-Juni. Aude, Vaucluse, östl. Pyrenäen, Korsika; manchmal anderswo adventiv. Circummediterran."

Einladung zum Hessischen Floristentag 1967

Am 7. und 8. April findet in Darmstadt im Institut für Naturschutz eine Tagung der hessischen Floristen statt, bei der Bedeutung und Probleme der floristischen Arbeit referiert und diskutiert werden sollen. Auch Exkursionen sind vorgesehen. Teilnehmer an dieser Tagung, zu der freundlich eingeladen wird, können sich bis zum 12. 3. beim Institut für Naturschutz Darmstadt, Havelstraße 7, anmelden und das genaue Programm anfordern.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Hessische Floristische Briefe

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Kalheber Heinz, Kalheber Hildegard

Artikel/Article: Nochmals: Polystichum lobatum im unteren Lahntal 12